



An die Mitglieder der Bundesvereinigung Opfer der NS-Militärjustiz,
des wissenschaftlichen Beirats und weitere Interessierte

Einladung

zur Mitgliederversammlung
am Donnerstag, 11. Dezember 2014,
15.30 h bis 18.00 h. (Kaffee/Tee ab 15.00 h)

Tagungsort

Forum Kirche, Hollerallee 75, 28209 Bremen

Tagungsort der Bremischen Evangelischen Kirche in Hauptbahnhofnähe.
(Hinweise zur Anreise sind beigefügt, Übernachtungswunsch bitte frühzeitig mitteilen.)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

im Auftrag des Vorsitzenden der Bundesvereinigung lade ich Sie herzlich zur Mitgliederversammlung 2014 ein. Beratungen über die aktuelle und künftige Arbeit sowie die Perspektive unseres Vereins sollen im Vordergrund dieser Versammlung stehen.

Als Tagesordnung wird vorgeschlagen:

1. Regularien (Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Ergebnisniederschrift 2013)
2. Bericht des Vorsitzenden über die Vorstandsarbeit 2013-2014. Aussprache.
3. Informationen zum Stand der Erinnerungsarbeit - Gedenkort für Opfer der NS-Militärjustiz: Wanderausstellung Wehrmachtjustiz, Hamburg, Esterwegen, Halbe, Potsdam, Sachsenhausen, Anklam und Torgau, inkl. Plattform „Europäische Erinnerung und Gewissen“. Beratung: Erwartungen, Aufgaben und Perspektive der Bundesvereinigung.
4. „Wehrmachtjustiz und militärischer Strafvollzug in KZs“ – Dr. Rolf Surmann zum Stand des Projekts einer Tagung im Jahr 2015 oder in 2016
5. Auskunft zur Situation des Vereins und Kassenbericht
6. Verschiedenes
 - Information über theaterpädagogisches Projekt >Wehrmachtdeserteure<
 - Neuerscheinungen und weitere Hinweise

Mit freundlichen Grüßen, auch von Herrn Ludwig Baumann,

Günter Knebel, Schriftführer im Vorstand

Anlagen: - Hinweis zur Anreise, Formular zur Anmeldung
- Auswahl von jüngeren Medienberichten

Vorsitzender:
Ludwig Baumann

Schriftführer: Günter Knebel
Mail: Knebel-Bremen@t-online.de

Wissenschaftlicher Beirat
Ehrevorsitz: Prof. Dr. Manfred Messerschmidt, Freiburg /
Vorsitzender: Prof. Dr. Wolfram Wette, Freiburg /
Dr. Peter Fischer, Berlin / Dr. Detlef Garbe, Hamburg /
Günter Saathoff, Berlin / Prof. Dr. Peter Steinbach, Baden- Baden /
Dr. Rolf Surmann, Hamburg.